

PFAS-Untersuchungen: aktuell kein zusätzlicher Handlungsbedarf

Information für Haushalte der Ortsteile Albing, Marksee, Stögen, Wagram, Rems und Raad

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit dem Informationsschreiben im Juli 2026 wurden die vorsorglichen Grundwasseruntersuchungen im Raum nördlich des OMV-Tanklagers St. Valentin angekündigt. Die Ergebnisse der beprobten Hausbrunnen liegen nun vor. In den Ortsteilen Albing, Marksee, Stögen, Wagram, Rems und Raad wurde keine Überschreitung des gesetzlichen Grenzwertes für Trinkwasser von 100 Nanogramm pro Liter festgestellt.

Was bedeutet das für Sie?

- Aus den aktuellen PFAS-Messergebnissen ergibt sich für die Bevölkerung in den Ortsteilen Albing, Marksee, Stögen, Wagram, Rems und Raad kein Handlungsbedarf.
- Es wird derzeit keine PFAS-bedingte vorsorgliche Nutzungseinschränkung für private Hausbrunnen in diesen Bereichen ausgesprochen.
- Für Haushalte mit Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz ändert sich nichts. Das Leitungswasser kann weiterhin verwendet werden.

Wichtige Einordnung

Die vorliegenden Untersuchungen bewerten PFAS. Sie ersetzen keine allgemeine Trinkwasseruntersuchung eines privaten Hausbrunnens, etwa auf mikrobiologische oder andere chemische Parameter. Wenn ein privater Brunnen als Trinkwasserquelle genutzt wird, bleiben die dafür allgemein geltenden regelmäßigen Kontrollen erforderlich.

Wie geht es weiter?

Die regionale Grundwassersituation wird gemeinsam mit der Bezirkshauptmannschaft Amstetten weiter beobachtet. OMV bereitet ergänzende Untersuchungen sowie ein Sicherungs- und Sanierungskonzept für jene Bereiche vor, in denen erhöhte Werte festgestellt wurden. Diese Bereiche wurden in einem gesonderten Schreiben bereits informiert. Neue, für Ihren Ortsteil relevante, Erkenntnisse werden zeitnah kommuniziert.

Individuelle Messergebnisse und Kontakt

Haushalte, deren privater Brunnen beprobt wurde, wurden (beziehungsweise werden) über ihr individuelles Ergebnis gesondert informiert. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an die Ombudsstelle wenden.

Sie erreichen die Ombudsstelle unter:

E-Mail: omvtanklager@ombudsteam.at

Tel.: +43 677 639 603 92

Zusätzliche Informationen finden Sie auf der [PFAS Ombudsstelle Tanklager St. Valentin | OMV.at](#)

Mit freundlichen Grüßen

OMV Downstream GmbH